

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Sparkassenakademie Nordrhein-Westfalen

Stand: 23.08.2022

1. Geltungsbereich

- 1.1** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die von der Sparkassenakademie Nordrhein-Westfalen (im Folgenden „Sparkassenakademie NRW“) ausgeübte gesamte Geschäftstätigkeit der Sparkassenakademie NRW („**Geschäftstätigkeit**“) und für die auf die Geschäftstätigkeit bezogene Geschäftsbeziehung zwischen der Sparkassenakademie NRW und ihren Vertragspartnern.
- 1.2** Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertragspartners werden nicht anerkannt, es sei denn, die Sparkassenakademie NRW stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
- 1.3** Zu der Geschäftstätigkeit der Sparkassenakademie NRW zählen Bildungsprodukte und sonstige Leistungen. Bildungsprodukte sind u. a. Lehrgänge, Studiengänge, Zertifikatsstudiengänge/programme, Web-Based-Trainings („WBTs“), Seminare, Trainings, Potenzialanalyseverfahren („Eignungsdiagnostik“) und Tagungen. Bildungsprodukte können sowohl in Präsenz, über digitale Medien und/oder Kommunikationskanäle als auch in Kombination angeboten werden. Sonstige Leistungen sind u.a. Studio-/ Video-/WBT-Produktionen, sowie die Vermietung des „LAB“, der Hardware für Video- und Tonproduktionen und anderer Räumlichkeiten der Sparkassenakademie NRW.

Alle Formulierungen in männlicher Form beziehen sich gleichermaßen auf Personen beider Geschlechter.
- 1.4** Für bestimmte Bildungsprodukte sowie für sonstige Leistungen gelten daneben besondere Geschäftsbedingungen, die mit den Vertragspartnern bei Vertragsschluss gesondert vereinbart werden. Soweit die besonderen Geschäftsbedingungen Abweichendes regeln, gehen diese abweichenden Regelungen den Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.

2. Datenschutz

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Vertragspartners erfolgt zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für die Erfüllung eines Vertrags auf Anfrage der betroffenen Person. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b Datenschutzgrundverordnung. Die Sparkassenakademie NRW verpflichtet sich, die Daten vertraulich zu behandeln und diese vor dem Zugriff Dritter zu schützen.

3. Buchung, Annahme und Vertragsschluss

3.1 Allgemeines

- 3.1.1** Der Vertragsschluss kommt durch fristgerechte Buchung seitens des Vertragspartners und Annahme durch die Sparkassenakademie NRW zustande. Buchungen können durch juristische und natürliche Personen (Verbraucher i. S. d. § 13 BGB) erfolgen.
- 3.1.2** Die Vertragspartner sind verpflichtet, der Sparkassenakademie NRW für die Abwicklung der gesamten Korrespondenz im Rahmen des Vertragsverhältnisses eine jeweils aktuell gültige E-Mail-Adresse anzugeben und diese sowie deren Posteingang regelmäßig zu überprüfen. Die E-Mail-Kommunikation zwischen dem Vertragspartner und der Sparkassenakademie NRW kann unverschlüsselt erfolgen.

3.1.3 Internetseiten, Buchungsportale, Bildungsproduktbeschreibungen, Newsletter und andere Werbung oder sonstige Hinweise der Sparkassenakademie NRW auf Bildungsprodukte und sonstige Leistungen sind grundsätzlich kein Angebot zum Vertragsabschluss von Seiten der Sparkassenakademie NRW, sondern eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes durch den Vertragspartner in Form einer Buchung, welche bei Bildungsprodukten der Annahme durch die Übermittlung einer Teilnehmereinladung seitens der Sparkassenakademie NRW bedarf.

3.2 Buchung

3.2.1 Mit der Buchung gibt der Vertragspartner ein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss ab. Die Buchung erfolgt bei Bildungsprodukten ausschließlich über das elektronische Buchungsportal „ecadia“ ([Sparkassenakademie NRW - ecadia \(sparkassenakademie-nrw.de\)](https://sparkassenakademie-nrw.de)) der Sparkassenakademie NRW.

3.2.2 Nach Buchung durch den Vertragspartner übermittelt die Sparkassenakademie NRW dem Vertragspartner eine Buchungsbestätigung zum Nachweis des Eingangs der Buchung an die von ihm im Rahmen des Buchungsvorganges hinterlegte E-Mail-Adresse. Diese Buchungsbestätigung stellt keinen Vertragsabschluss dar. Dieser kommt erst durch Übermittlung der Teilnehmereinladung seitens der Sparkassenakademie NRW gem. 3.3.1 zustande.

3.2.3 Juristische Personen können Bildungsprodukte für Geschäftsführer, Mitglieder ihrer Organe oder ihre Mitarbeiter buchen. Für jeden dieser Teilnehmer ist eine eigene Buchung über das elektronische Buchungsportal „ecadia“ erforderlich. Der Vertragsschluss für jeden Teilnehmer erfolgt zwischen der buchenden juristischen Person und der Sparkassenakademie NRW und wird nicht als Vertrag zugunsten der Teilnehmer/des Teilnehmers geschlossen. Dies gilt insbesondere auch für digitale Veranstaltungen, wenn mehrere Teilnehmer von demselben elektronischen Endgerät aus teilnehmen.

3.2.4 Erfolgt die Buchung nicht für eine juristische Person im Sinne des 3.2.3, können natürliche Personen Bildungsprodukte nur im eigenen Namen und auf eigene Rechnung buchen. Bildungsprodukte, die durch natürliche Personen buchbar sind, werden von der Sparkassenakademie NRW bestimmt. Die Sparkassenakademie NRW ist berechtigt, die Teilnahme von natürlichen Personen an ausgewählten und ausgewiesenen Bildungsprodukten auszuschließen. Ein Hinweis auf den Ausschluss der Teilnahme von natürlichen Personen ist im Rahmen des Buchungsvorgangs ersichtlich.

3.2.5 Teilnehmer unter 18 Jahren können nur bei Bestehen eines Auszubildendenverhältnisses mit dem Vertragspartner gem. 3.2.3 durch diesen in Bildungsprodukte eingebucht werden.

3.2.6 Es gilt das in der Produktbeschreibung bzw. im Internet veröffentlichte Datum für den Anmeldeschluss. Die Berücksichtigung von nach Anmeldeschluss eingehende Anmeldungen liegt im Ermessen der Sparkassenakademie NRW. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme nach dem Datum des Anmeldeschlusses besteht nicht. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs der Buchung berücksichtigt.

3.2.7 Bildungsprodukte können sich an spezifische Zielgruppen richten oder besondere Zulassungsvoraussetzungen erfordern (im Folgenden „besondere Voraussetzungen“). Diese sind in den jeweiligen Bildungsproduktbeschreibungen, den Zulassungs- und Prüfungsordnungen oder in den besonderen Geschäftsbedingungen dargestellt.

Sollte eine Buchung auf ein Bildungsprodukt mit besonderen Voraussetzungen erfolgt sein, die durch den Teilnehmer nicht erfüllt werden, kann die Sparkassenakademie NRW von einem Vertragsschluss absehen.

3.3 Annahme und Vertragsschluss

- 3.3.1** Die Annahme seitens der Sparkassen NRW erfolgt bei Bildungsprodukten durch die Übermittlung der Teilnehmereinladung in Textform an den Vertragspartner gemäß den vom Vertragspartner angegebenen Kontaktdaten. Der Vertrag kommt mit Zugang der Teilnehmereinladung der Sparkassenakademie NRW beim Vertragspartner zustande. Für die Richtigkeit der Kontaktdaten ist der Vertragspartner verantwortlich.
- 3.3.2** Der Vertragspartner erhält die Teilnehmereinladung in der Regel zwei bis drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, wobei zeitliche Abweichungen möglich sind. Die Sparkassenakademie NRW ist berechtigt, die Annahme mehrerer Anmeldungen desselben Vertragspartners durch eine einheitliche Teilnehmereinladung zu erklären.
- 3.3.3** Die Zahl der verfügbaren Teilnehmerplätze bei Bildungsprodukten ist begrenzt. Sollten die Buchungen die verfügbaren Teilnehmerplätze übersteigen wird seitens der Sparkassenakademie NRW das Angebot zusätzlicher Termine geprüft. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme an einem Bildungsprodukt oder die Durchführung zusätzlicher Termine besteht nicht.
- 3.3.4.** Bei ungenügender Teilnehmeranzahl wird das Bildungsprodukt nicht durchgeführt. Die Entscheidung, ob ein Bildungsprodukt durchgeführt wird, liegt bei der Sparkassenakademie NRW. Wird ein Bildungsprodukt nicht durchgeführt oder abgesagt, erhält der Vertragspartner eine bereits gezahlte Teilnahmegebühr erstattet.

4. Durchführung von Bildungsprodukten

4.1 Veranstaltungsorte

- 4.1.1** Die Sparkassenakademie NRW bestimmt, ob Bildungsprodukte ganz oder in Teilen in Präsenz oder digital durchgeführt werden. Sofern Bildungsprodukte ganz oder in Teilen in Präsenz durchgeführt werden, bestimmt die Sparkassenakademie NRW den Durchführungsort. Seitens des Vertragspartners besteht kein Anspruch auf die Durchführung an einem bestimmten Durchführungsort.
- 4.1.2** Sollte die Durchführung einer Präsenzveranstaltung am ursprünglich angegebenen Ort aufgrund höherer Gewalt, wirtschaftlicher oder organisatorischer Gründe nicht möglich sein, ist die Sparkassenakademie NRW berechtigt, die Veranstaltung an einem anderen zumutbaren Ort in Präsenz oder digital durchzuführen.
- 4.1.3** Sollte eine Veranstaltung aufgrund von höherer Gewalt oder sonstigen unvorhersehbaren Ereignissen weder in Präsenz noch digital durchgeführt werden können, besteht kein Anspruch auf Durchführung des Bildungsproduktes. Die Sparkassenakademie NRW ist in diesen Fällen nicht zur Zahlung von Schadensersatz für Reise- und/ oder Übernachtungskosten verpflichtet.

4.2 Dozenten/Referenten

- 4.2.1** Die Sparkassenakademie NRW bestimmt die Dozenten/Referenten nach billigem Ermessen.
- 4.2.2** Ist der in den Veranstaltungsunterlagen genannte Dozent/Referent durch unvorhergesehene Ereignisse gehindert das Bildungsprodukt durchzuführen, ist die Sparkassenakademie NRW berechtigt, den in den Veranstaltungsunterlagen genannten Dozenten/Referenten durch einen gleichwertig qualifizierten Dozenten/Referenten zu ersetzen.
- 4.2.3.** Die Sparkassenakademie NRW behält sich vor, geringfügige Änderungen in Veranstaltungsablauf und -organisation eines Bildungsproduktes vorzunehmen, soweit dadurch wesentliche

Kerninhalte des Bildungsproduktes nicht geändert werden und die Änderung dem Vertragspartner zumutbar ist. Als geringfügige Änderung anzusehen sind insbesondere der Wechsel des Präsenz-Durchführungsortes, des Angebotes in Präsenz oder digital, die Veränderung der Reihenfolge der Vorträge sowie das Stellen eines Ersatzdozenten/-referenten oder weiterer Dozenten/Referenten.

4.3 Seminar-/Tagungs-/Studienmaterial

4.3.1 Das im Rahmen der Durchführung von Bildungsprodukten elektronisch oder gedruckt bereitgestellte Seminar-/Tagungs- oder Studienmaterial („Dokumente“) ist ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Der Vertragspartner erklärt, dass er die ausgehändigten Dokumente weder in analoger noch elektronischer Form Dritten zur Verfügung stellen wird. Ein Nachdruck oder die Vervielfältigung der Dokumente darf nur mit schriftlicher Zustimmung der Sparkassenakademie NRW erfolgen.

4.3.2 Alle Rechte an dem bereitgestellten Seminar-/Tagungs- oder Studienmaterial liegen bei der Sparkassenakademie NRW, sofern dies nicht gesondert vereinbart oder gekennzeichnet ist.

4.4 Verpflegung und Unterkunft

4.4.1 Die Sparkassenakademie NRW kann bei Bildungsprodukten eine obligatorische Verpflegung anbieten. Der Beitrag für die obligatorische Verpflegung wird gesondert ausgewiesen und ist durch den Vertragspartner zu entrichten.

4.4.2 Die Sparkassenakademie NRW kann bei Bedarf die Möglichkeit von Unterkünften prüfen. Ein Anspruch oder eine Verpflichtung zur Stellung oder Vermittlung von Unterkünften besteht nicht.

5. Vergütung, Fälligkeit und Zahlungsverzug

5.1 Bei Bildungsprodukten ist der angegebene Teilnehmerpreis grundsätzlich ein Nettopreis. Ggf. anfallende Umsatzsteuer wird gesondert ausgewiesen.

5.2 Über den Teilnehmerpreis wird dem Vertragspartner eine Rechnung gestellt. Diese ist zehn Tage nach Rechnungsstellung fällig. Die Rechnungsbeträge verstehen sich in Euro und enthalten, sofern erforderlich, die gesetzliche Umsatzsteuer in Höhe des am Tag der Entstehung der Steuer geltenden Steuersatzes.

5.3 Mit Fälligkeit der Rechnung gerät der Vertragspartner in Zahlungsverzug.

6. Widerruf, Rücktritt und Kündigung

6.1 Widerruf und Rücktritt

6.1.1 Der Vertragspartner ist berechtigt, bis zum Abschluss des Vertrages sein Angebot ohne Angabe von Gründen in Textform kostenfrei zu widerrufen. Als Abmeldedatum gilt der Zugang der Widerrufserklärung bei der Sparkassenakademie NRW.

6.1.2 Der Vertragspartner hat das Recht, bei Bildungsprodukten nach Vertragsschluss vom Vertrag ohne Angabe von Gründen zurückzutreten. Der Rücktritt muss über das elektronische Buchungsportale „ecadia“, schriftlich oder per E-Mail gegenüber der Sparkassenakademie NRW erklärt werden. In diesem Fall ist der Vertragspartner in Abhängigkeit vom Zeitpunkt des Rücktritts zur anteiligen Zahlung der Teilnahmegebühr (Stornozahlung) verpflichtet.

6.1.3 Im Falle des Rücktritts gemäß Punkt 6.1.2 bemisst sich der geschuldete Anteil der Teilnahmegebühr, sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, nach folgender Maßgabe:

- Rücktritt bis zum Anmeldeschluss 0 %
- Rücktritt nach Anmeldeschluss und vor Beginn des Bildungsproduktes 50 %

6.1.4 Bei Nichtteilnahme oder Rücktritt während des Bildungsproduktes ist der gesamte Teilnehmerpreis fällig, es sei denn, dass eine Kündigung aufgrund der Regelung des § 5 FernUSG erfolgt ist, wonach der Teilnehmer nur den Anteil der Vergütung zu entrichten hat, der dem Wert der Leistungen des Veranstalters während der Laufzeit des Vertrags entspricht. Dieses gilt unabhängig von der zeitlichen und organisatorischen Gestaltung, z. B. der Durchführung in Modulen oder Wochenblöcken oder der Durchführung in Präsenz oder digital.

6.2 Kündigung

6.2.1 Die Sparkassenakademie NRW hat das Recht zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund. Ein außerordentlicher Grund liegt insbesondere dann vor, wenn sich der Vertragspartner mit der Zahlung der Teilnehmergebühr in Zahlungsverzug befindet und trotz schriftlicher Festsetzung und Androhung einer möglichen Kündigung innerhalb von vier Wochen keine Zahlung erfolgt.

Zahlungsverzug tritt auch ein, wenn bei einer vereinbarten Ratenzahlung eine Teilrate nicht bezahlt wird.

6.2.2 Im Falle des 6.2.1 ist der gesamte noch ausstehende Teilnehmerpreis zu entrichten.

6.2.3 Darüber hinaus ist die Sparkassenakademie NRW berechtigt, Teilnehmer in besonderen Fällen, beispielsweise bei Störung der Veranstaltung oder Verletzung der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit anderen Teilnehmern, Dozenten oder der Sparkassenakademie NRW, von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Eine Rückerstattung des Teilnehmerpreises erfolgt in diesen Fällen nicht.

7. Widerrufsbelehrung [bei Verbraucherverträgen]

7.1 Verbraucher i. S. d. § 13 BGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen Tätigkeit zugeordnet werden können.

7.2 Wenn Verbraucher i. S. d. § 13 BGB Vertragspartner der Sparkassenakademie NRW sind, dann gilt folgende Widerrufsbelehrung:

7.2.1 Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Sparkassenakademie Nordrhein-Westfalen, Hörder Burgplatz 1, 44263 Dortmund, E-Mail: service@ska.nrw) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

7.2.2 Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dieselbe Zahlungsart, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir das Fernlehrmaterial wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie das Fernlehrmaterial zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben das Fernlehrmaterial unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie das Fernlehrmaterial vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung des Fernlehrmaterials. Die Kosten betragen 30 EUR. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust des Fernlehrmaterials nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise des Fernlehrmaterials nicht notwendigen Umgang mit ihm zurückzuführen ist.

8. Haftung

- 8.1** Soweit sich aus diesen AGB und den nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haften die Vertragsparteien bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.
- 8.2** Eine Haftung der Sparkassenakademie NRW auf Schadensersatz besteht nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der Sparkassenakademie NRW, ihrer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen. Dies gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die durch die in Satz 1 genannten Personen durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden oder für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) bei einfacher Fahrlässigkeit der in Satz 1 genannten Personen; in diesem letztgenannten Fall ist die Haftung der Sparkassenakademie NRW auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.
- 8.3** Soweit die besonderen Geschäftsbedingungen für sonstige Leistungen Abweichendes regeln, gehen diese abweichenden Regelungen vor.
- 8.4** Die Sparkassenakademie NRW haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (z. B. Streik, Verkehrsstörungen, Störungen der technischen Infrastruktur, Ausfall der Datenverbindungen, Verfügungen von hoher Hand im In- und Ausland) eintreten.

9. Schlussbestimmungen

- 9.1** Soweit sich aus diesen AGB und den nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haften die Vertragsparteien bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.
- 9.2** Das Vertragsverhältnis unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 9.3** Ist der Vertragspartner Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten der Sitz der Sparkassenakademie NRW in Dortmund. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.
- 9.4** Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen treten, soweit

vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

9.5 Änderungen und Ergänzungen der AGB bedürfen in allen Fällen der Schriftform.

9.6 Allgemeine Informationspflicht nach § 36 VSBG: Die Sparkassenakademie NRW nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Widerrufsformular

Sie haben das Recht, die Seminaranmeldung innerhalb 14 Tage nach Vertragsschluss zu widerrufen. Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es an uns zurück. Dieses Formular ist aber nicht vorgeschrieben.

An:

Sparkassenakademie Nordrhein-Westfalen,
Hörder Burgplatz 1,
44263 Dortmund,

E-Mail: service@ska.nrw

Hiermit widerrufe(n) ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über folgendes Bildungsprodukt:

Bestellt am: _____

Bildungsproduktnummer: _____

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Datum, Unterschrift: _____